

Intelligenz- und Wochenblatt

für

Frankenberg mit Sachsenburg

und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N^o 74.

Sonnabends, den 17. September.

1859.

Quittung und Dank.

In Folge der in N^o 66 des hiesigen Wochenblattes ergangenen Aufforderung haben von den hiesigen 19 Amtsdorfschaften zwar nur zwölf und zwar:

Ebersdorf	10	Thlr.	13	Ngr.	5	Pf.
Dittersbach	6	"	29	"	3	"
Auerswalde	6	"	14	"	—	"
Oberwiesä	5	"	—	"	—	"
Gunnorsdorf	5	"	—	"	—	"
Niederwiesä	4	"	15	"	5	"
Hausdorf	4	"	9	"	—	"
Neudörfchen	3	"	2	"	7	"
Oberlichtenau	2	"	26	"	5	"
Altenhain	2	"	4	"	—	"
Merzdorf	2	"	3	"	—	"
Trbersdorf	1	"	23	"	—	"

Sa. 54 Thlr. 20 Ngr. 5 Pf.

für die Brandcalamitäten zu Falkenstein gesammelt und anher abgeliefert, indes den freundlichen Gebern umsomehr hiermit dankend quittirt.

Frankenberg, am 13. September 1859.

Das Königl. Gerichtsamts d a s e l b s t.
Gensel.

Bräunlich.

Bekanntmachung.

Diejenigen, welche ihre bis zum heutigen Tage gefällig gewordenen **Communanlagen** noch nicht vollständig bezahlt haben, werden an deren sofortige und spätestens bis zum **21. September d. J.** zu bewirkende Abführung an den Einsammler mit dem Bemerkten erinnert, daß nach dem bemerkten Tage die Einleitung des Executionsverfahrens zu gewärtigen ist.

Frankenberg, am 15. September 1859.

Der Stadtrath.
Melzer, Bürgermeister.

Gustav-Adolph-Stiftung.

Indem andurch der hiesigen Kirchengemeinde angezeigt wird, daß der diesjährige Umgang für den **Gustav-Adolph-Verein** nunmehr seinen Anfang nehmen soll, ergethet an jedermann die freundliche Bitte, den Zwecken des genannten Vereins die Unterstützung angezeihen zu lassen, welche sie in so hohem